KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:

Universal Investment

Stiftungsfonds Westfalen

JAHRESBERICHT

ZUM 30. SEPTEMBER 2024

VERWAHRSTELLE:

DONNER & REUSCHEL
PRIVATBANK SEIT 1798

BERATUNG UND VERTRIEB:

KROOS
VERMÖGENSVERWALTUNG

Jahresbericht
Stiftungsfonds Westfalen

Tätigkeitsbericht
für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2023 bis 30. September 2024

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Das Sondervermögen wurde insbesondere für Stiftungen konzipiert. Gemeinnützige Stiftungen befinden sich im Konflikt zwischen dem Stiftungsrecht, das sie zur ungeschmälerten Erhaltung des Stiftungsvermögens verpflichtet und dem Gemeinnützigkeitsrecht, das Ihnen eine zeitnahe Mittelverwendung der wesentlichen laufenden Erträge auferlegt. Zur Lösung des Konflikts soll das Sondervermögen die höhere Ertragskontinuität von Rentenanlagen mit dem Wachstumspotential von Aktien verbinden. Es ist beabsichtigt, in Abhängigkeit der Markterwartung die Aktienquote flexibel zu steuern. Dabei ist der Aktienanteil bewusst auf max. 50 % beschränkt, um eine risikoadjustierte Rendite zu erwirtschaften. Bei der Umsetzung der Anlagestrategie sollen Währungsrisiken weitestgehend vermieden werden.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Fondsstruktur

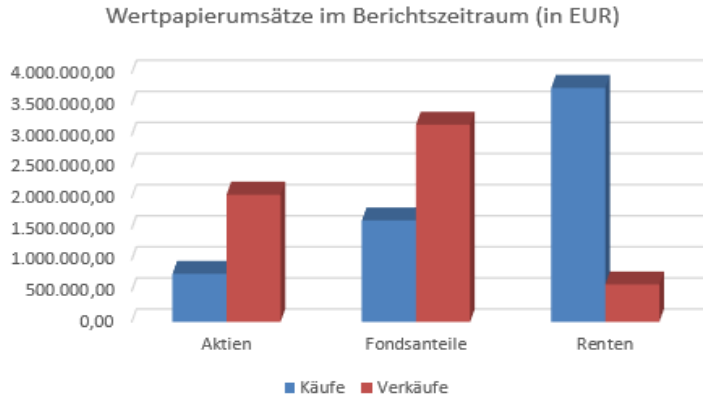
	30.09.2024		30.09.2023	
	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen
Renten	12.243.316,15	53,01	10.642.392,42	47,87
Aktien	5.177.436,04	22,42	5.254.858,95	23,63
Fondsanteile	5.379.166,89	23,29	6.011.858,97	27,04
Bankguthaben	231.080,14	1,00	282.092,47	1,27
Zins- und Dividendenansprüche	151.524,86	0,66	117.779,11	0,53
Sonstige Ford./Verbindlichkeiten	-84.652,89	-0,37	-75.533,24	-0,34
Fondsvermögen	23.097.871,19	100,00	22.233.448,68	100,00

Jahresbericht
Stiftungsfonds Westfalen

Per 30.09.2024 teilt sich das Fondsvermögen wie folgt auf: 0,6 % Liquidität, 53,7 % Rentenwerte, 22,4 % Aktien, 22,9 % Aktienfonds und 0,4 % Immobilienfonds. Die Währungsallokation im Fonds stellt sich zum Berichtsstichtag wie folgt dar: 89,6 % EUR und 10,4 % USD.
Die Investitionsquote im Aktiensegment wurde im abgelaufenen Berichtsjahr weiter hoch gehalten und lag nahe an der maximalen Anlagegrenze.

Im Berichtszeitraum lag der Investitionsschwerpunkt bei den Renteninvestments unverändert im Segment der Unternehmensanleihen des niedrigen Investment Grades, welche weiterhin attraktive Spreads gegenüber europäischen Staatsanleihen aufwiesen.

Die 3 im Fondsportfolio gehaltenen Immobilienfonds befinden sich im finalen Stadium der Abwicklung, d.h. es werden zwar keine Immobilien mehr gehalten, aber verbliebene Liquiditätseinbehalte sind noch nicht von den Wirtschaftsprüfern freigegeben. Nach weiteren Rückzahlungen im abgelaufenen Geschäftsjahr beläuft sich die Investitionsquote in diesem Segment auf 0,4 % des Fondsvolumens.



Wertpapierumsätze im Berichtszeitraum (in EUR)

Bezeichnung	Käufe	Verkäufe
Aktien	773.843,33	2.047.117,32
Fondsanteile	1.633.905,50	3.172.599,50
Renten	3.765.037,90	601.221,03

Jahresbericht
Stiftungsfonds Westfalen

Wesentliche Risiken

Allgemeine Marktpreisrisiken
Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Die Ukraine-Krise und die dadurch ausgelösten Marktturbulenzen und Sanktionen der Industrienationen gegenüber Russland haben eine Vielzahl an unterschiedlichen Auswirkungen auf die Finanzmärkte im Allgemeinen und auf Fonds (Sondervermögen) im Speziellen. Die Bewegungen an den Börsen werden sich entsprechend auch im Fondsvermögen (Wert des Sondervermögens) widerspiegeln.
Zusätzlich belasten Unsicherheiten über den weiteren Verlauf des Konflikts sowie die wirtschaftlichen Folgen der diversen Sanktionen die Märkte.

Zinsänderungsrisiken
Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite der festverzinslichen Wertpapiere in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungs-/Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Adressenausfallrisiken / Emittentenrisiken
Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden.

Bonitätsrisiken
Bei Anleihen kann es zu einer Ratingveränderung des Schuldners kommen. Je nachdem, ob die Bonität steigt oder fällt, kann es zu Kursveränderungen des Wertpapiers kommen.

Aktienrisiken
Mit dem Erwerb von Aktien können besondere Marktrisiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Der Wert von Aktien spiegelt nicht immer den tatsächlichen Wert des Unternehmens wider. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen, wenn sich Marktgegebenheiten und Einschätzungen von Marktteilnehmern hinsichtlich des Wertes dieser Anlagen ändern. Hinzu kommt, dass die Rechte aus Aktien stets nachrangig gegenüber den Ansprüchen sämtlicher Gläubiger des Emittenten befriedigt werden. Daher unterliegen Aktien im Allgemeinen größeren Wertschwankungen als z.B. festverzinsliche Wertpapiere.

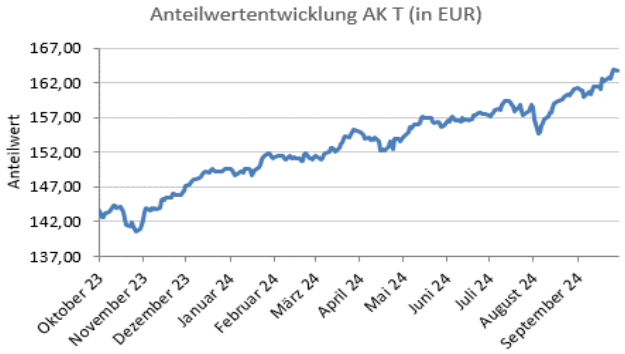
Jahresbericht
Stiftungsfonds Westfalen

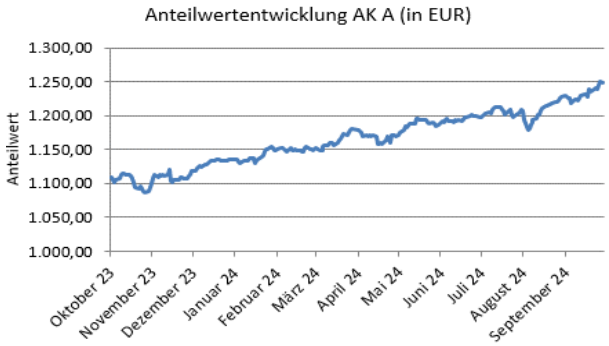
Risiken im Zusammenhang mit Zielfonds
Die Risiken der Investmentanteile, die für das Sondervermögen erworben werden, stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Sondervermögen enthaltenen Vermögensgegenstände. Zielfonds mit Rentenfokus weisen teilweise deutliche Zinsänderungsrisiken und Adressenausfallrisiken auf, während Zielfonds mit Aktienfokus stärkeren Marktschwankungen ausgesetzt sind. Eine breite Streuung des Sondervermögens kann jedoch zur Verringerung von Klumpenrisiken beitragen. Die laufende Überwachung der einzelnen Zielfonds hat zusätzlich zum Ziel, die genannten Einzelrisiken systematisch zu begrenzen.

Währungsrisiken
Sofern Vermögenswerte eines Sondervermögens in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält es die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Sondervermögens.

Fondsergebnis
Die wesentlichen Quellen des positiven Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Gewinne aus ausländischen Investmentanteilen.

Wertentwicklung im Berichtszeitraum (1. Oktober 2023 bis 30. September 2024)[1].
Anteilklasse T: +14,12%
Anteilklasse A: +14,57%





[1]Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

Jahresbericht
Stiftungsfonds Westfalen

Vermögensübersicht zum 30.09.2024

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	**23.182.524,08**	**100,37**
1. Aktien	5.177.436,04	22,42
Bundesrep. Deutschland	2.744.910,00	11,88
Niederlande	715.866,84	3,10
USA	1.716.659,20	7,43
2. Anleihen	12.243.316,15	53,01
< 1 Jahr	1.348.018,65	5,84
>= 1 Jahr bis < 3 Jahre	3.064.448,90	13,27
>= 3 Jahre bis < 5 Jahre	2.130.597,00	9,22
>= 5 Jahre bis < 10 Jahre	3.378.165,00	14,63
>= 10 Jahre	2.322.086,60	10,05
3. Investmentanteile	5.379.166,89	23,29
EUR	5.168.700,00	22,38
USD	210.466,89	0,91
4. Bankguthaben	231.080,14	1,00
5. Sonstige Vermögensgegenstände	151.524,86	0,66
II. Verbindlichkeiten	**-84.652,89**	**-0,37**
III. Fondsvermögen	**23.097.871,19**	**100,00**

Jahresbericht
Stiftungsfonds Westfalen

Vermögensaufstellung zum 30.09.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens
Bestandspositionen							**EUR**		**22.799.919,08**	**98,71**
Börsengehandelte Wertpapiere							**EUR**		**16.090.165,19**	**69,66**
Aktien							**EUR**		**5.177.436,04**	**22,42**
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008404005		STK	1.500	0	0	EUR	295,000	442.500,00	1,92
Deutsche Telekom AG Namens-Aktien o.N.	DE0005557508		STK	15.000	15.000	15.000	EUR	26,390	395.850,00	1,71
Deutsche Wohnen SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0HN5C6		STK	30.000	10.000	0	EUR	24,850	745.500,00	3,23
Hannover Rück SE Namens-Aktien o.N.	DE0008402215		STK	3.000	0	0	EUR	256,100	768.300,00	3,33
Prosus N.V. Registered Shares EO -,05	NL0013654783		STK	18.234	0	0	EUR	39,260	715.866,84	3,10
Vonovia SE Namens-Aktien o.N.	DE000A1ML7J1		STK	12.000	0	5.714	EUR	32,730	392.760,00	1,70
Alphabet Inc. Reg. Shs Cl. A DL-,001	US02079K3059		STK	6.000	0	0	USD	165,850	891.746,57	3,86
Berkshire Hathaway Inc. Reg.Shares B New DL -,00333	US0846707026		STK	2.000	0	0	USD	460,260	824.912,63	3,57
Verzinsliche Wertpapiere							**EUR**		**10.912.729,15**	**47,25**
0,8750 % Airbus SE EO-Medium-Term Nts 2016(16/26)	XS1410582586		EUR	200	0	0	%	96,935	193.870,00	0,84
4,5420 % Aroundtown SA EO-FLR Notes 2018(24/Und.)	XS1752984440		EUR	200	0	0	%	68,897	137.794,00	0,60
5,5000 % Bayer AG FLR-Sub.Anl.v.2024(2029/2054)	XS2900282133		EUR	300	300	0	%	100,372	301.116,00	1,30
4,6250 % Bayer AG MTN v.2023(2033/2033)	XS2630111719		EUR	200	200	0	%	106,523	213.046,00	0,92
0,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2019 (2050)	DE0001102481		EUR	300	300	0	%	53,742	161.226,00	0,70
1,8750 % Commerzbank AG MTN-Anl. v.18(28) S.895	DE000CZ40MM4		EUR	200	0	0	%	96,827	193.654,00	0,84
1,0000 % Danone S.A. EO-FLR Med.-T. Nts 21(21/Und.)	FR0014005EJ6		EUR	100	0	0	%	94,746	94.746,00	0,41
1,2500 % Deutsche Börse AG FLR-Sub.Anl.v.2020(2027/2047)	DE000A289N78		EUR	200	0	0	%	94,402	188.804,00	0,82
4,3820 % Deutsche Lufthansa AG FLR-Sub.Anl.v.2015(2021/2075)	XS1271836600		EUR	200	0	0	%	99,822	199.644,00	0,86
4,0000 % Deutsche Lufthansa AG MTN v.2024(2030/2030)	XS2815984732		EUR	200	200	0	%	102,601	205.202,00	0,89
4,6790 % Deutsche Pfandbriefbank AG Nachr.FLR-MTN R35281 17(22/27)	XS1637926137		EUR	300	0	0	%	89,030	267.090,00	1,16
4,1250 % E.ON SE Medium Term Notes v.24(43/44)	XS2791960664		EUR	400	400	0	%	103,149	412.596,00	1,79
0,7500 % ENEL Finance Intl N.V. EO-Med.-Term Notes 2021(21/30)	XS2353182293		EUR	200	0	0	%	87,905	175.810,00	0,76
3,0000 % Europäische Union EO-Medium-Term Notes 2024(34)	EU000A3K4ES4		EUR	200	200	0	%	102,096	204.192,00	0,88
1,2500 % Frankreich EO-OAT 2018(34)	FR0013313582		EUR	400	400	0	%	86,522	346.088,00	1,50
5,0000 % Fresenius SE & Co. KGaA MTN v.2022(2022/2029)	XS2559501429		EUR	200	0	0	%	108,030	216.060,00	0,94
1,2500 % Goldman Sachs Group Inc., The EO-Med.-Term Nts 2022(28/29)	XS2441552192		EUR	200	200	0	%	92,883	185.766,00	0,80
0,2500 % Goldman Sachs Group Inc., The EO-Medium-Term Nts 2021(27/28)	XS2292954893		EUR	200	200	0	%	92,154	184.308,00	0,80
5,9010 % Grand City Properties S.A. EO-FLR Notes 2018(23/UND.)	XS1811181566		EUR	100	0	0	%	80,397	80.397,00	0,35

Vermögensaufstellung zum 30.09.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens
4,8750 % Hamburg Commercial Bank AG IHS v. 2023(2027) S.2762	DE000HCB0BZ1		EUR	200	200	0	%	103,833	207.666,00	0,90
3,5000 % Hamburg Commercial Bank AG IHS v. 2024(2028) S.2769	DE000HCB0B69		EUR	200	200	0	%	100,310	200.620,00	0,87
3,3750 % Hannover Rück SE Sub.-FLR-Bonds.v.14(25/unb.)	XS1109836038		EUR	200	0	0	%	99,738	199.476,00	0,86
0,8750 % LEG Immobilien SE Medium Term Notes v.22(22/29)	DE000A3MQNP4		EUR	400	0	0	%	90,431	361.724,00	1,57
4,6250 % METRO AG EO-MTN v.2024(2029/2029)	XS2778370051		EUR	200	200	0	%	104,186	208.372,00	0,90
3,0000 % MTU Aero Engines AG Anleihe v.2020(2025/2025)	XS2197673747		EUR	145	0	0	%	99,897	144.850,65	0,63
3,8750 % MTU Aero Engines AG Anleihe v.2024(2031/2031)	XS2887896574		EUR	100	100	0	%	101,586	101.586,00	0,44
2,3750 % Nokia Oyj EO-Medium-Term Notes 20(20/25)	XS2171759256		EUR	100	0	0	%	99,370	99.370,00	0,43
0,9000 % Österreich, Republik EO-Medium-Term Notes 2022(32)	AT0000A2WSC8		EUR	200	200	0	%	89,367	178.734,00	0,77
4,1250 % Porsche Automobil Holding SE Medium Term Notes v.23(27/27)	XS2643320018		EUR	600	0	0	%	103,063	618.378,00	2,68
4,2500 % Porsche Automobil Holding SE Medium Term Notes v.23(30/30)	XS2643320109		EUR	600	0	0	%	103,024	618.144,00	2,68
3,7500 % Repsol Intl Finance B.V. EO-FLR Notes 2020(26/Und.)	XS2185997884		EUR	270	0	0	%	99,752	269.330,40	1,17
2,5000 % RWE AG Medium Term Notes v.22(25/25)	XS2523390271		EUR	500	0	0	%	99,464	497.320,00	2,15
5,1250 % Sixt SE MTN v.2023(2027/2027)	DE000A351WB9		EUR	300	0	0	%	105,548	316.644,00	1,37
0,5000 % Spanien EO-Bonos 2021(31)	ES0000012I32		EUR	250	250	0	%	86,602	216.505,00	0,94
6,4450 % Südzucker Intl Finance B.V. EO-FLR Bonds 2005(15/Und.)	XS0222524372		EUR	300	0	0	%	96,164	288.492,00	1,25
1,3750 % Symrise AG Anleihe v.2020(2027/2027)	XS2195096420		EUR	350	0	0	%	95,959	335.856,50	1,45
2,8800 % Telefónica Europe B.V. EO-FLR Notes 2021(28/Und.)	XS2410367747		EUR	400	0	0	%	95,445	381.780,00	1,65
3,3690 % TotalEnergies SE EO-FLR Med.-T. Nts 16(26/Und.)	XS1501166869		EUR	400	0	0	%	99,313	397.252,00	1,72
1,6250 % Veolia Environnement S.A. EO-FLR Notes 2019(26/Und.)	FR0013445335		EUR	400	0	0	%	95,950	383.800,00	1,66
4,6250 % Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Notes 2014(26/Und.)	XS1048428442		EUR	200	0	0	%	99,560	199.120,00	0,86
4,6250 % Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Notes 2018(28/Und.)	XS1799939027		EUR	100	0	0	%	97,729	97.729,00	0,42
0,6250 % Wells Fargo & Co. EO-Medium-Term Notes 2019(30)	XS2056400299		EUR	200	0	0	%	87,325	174.650,00	0,76
6,6250 % RWE AG FLR-Nachr.-Anl. v.15(26/75)	XS1254119750		USD	500	0	0	%	101,306	453.920,60	1,97

Jahresbericht
Stiftungsfonds Westfalen

Vermögensaufstellung zum 30.09.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							**EUR**		**1.129.475,00**	**4,89**
Verzinsliche Wertpapiere							**EUR**		**1.129.475,00**	**4,89**
2,6000 % Allianz SE FLR-Sub.Ter.Nts.v.21(31/unb.)	DE000A3E5TR0		EUR	400	0	0	%	79,625	318.500,00	1,38
3,3750 % Daimler Truck Intl Finance EO-Med.-Term Notes 2024(24/30)	XS2900380812		EUR	300	300	0	%	100,086	300.258,00	1,30
3,2500 % Iberdrola International B.V. EO-FLR Securit. 2019(24/Und.)	XS1890845875		EUR	100	0	0	%	99,795	99.795,00	0,43
4,5000 % Nasdaq Inc. EO-Notes 2023(23/32)	XS2643673952		EUR	100	0	0	%	107,354	107.354,00	0,46
3,6250 % Netflix Inc. EO-Notes 2019(19/30) Reg.S	XS2072829794		EUR	200	0	0	%	103,114	206.228,00	0,89
1,2070 % Prosus N.V. EO-Med.-T.Nts 2022(22/26)Reg.S	XS2430287529		EUR	100	0	0	%	97,340	97.340,00	0,42
Nichtnotierte Wertpapiere							**EUR**		**201.112,00**	**0,87**
Verzinsliche Wertpapiere							**EUR**		**201.112,00**	**0,87**
0,0000 % Electricité de France (E.D.F.) EO-FLR Med.-T. Nts 24(24/Und.)	FR001400SMS8		EUR	200	200	0	%	100,556	201.112,00	0,87
Investmentanteile							**EUR**		**5.289.683,03**	**22,90**
Gruppenfremde Investmentanteile							**EUR**		**5.289.683,03**	**22,90**
iSh.DJ Glob.Titans 50 U.ETF DE Inhaber-Anteile	DE0006289382		ANT	10.000	10.000	0	EUR	81,180	811.800,00	3,51
SPDR MSCI World UCITS ETF Reg.Shares USD Unhgd Acc. o.N.	IE00BFY0GT14		ANT	25.000	25.000	0	EUR	35,188	879.700,00	3,81
Xtr.(IE)-MSCI World ESG Registered Shares 1C o.N.	IE00BZ02LR44		ANT	45.000	0	0	EUR	38,750	1.743.750,00	7,55
Xtr.(IE)-MSCI World Minim.Vol. Registered Shares 1C USD o.N.	IE00BL25JN58		ANT	40.000	0	0	EUR	41,245	1.649.800,00	7,14
L&G-L&G R.Gbl Robot.Autom.UETF Registered Shares o.N.	IE00BMW3QX54		ANT	10.000	0	15.000	USD	22,835	204.633,03	0,89

Jahresbericht
Stiftungsfonds Westfalen

Vermögensaufstellung zum 30.09.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens
Anteile an Immobilien-Sondervermögen							**EUR**		**89.483,86**	**0,39**
Gruppenfremde Immobilien-Investmentanteile							**EUR**		**89.483,86**	**0,39**
KanAm grundinvest Fonds Inhaber-Anteile	DE0006791809		ANT	10.000	0	0	EUR	1,590	15.900,00	0,07
KanAm SPEZIAL grundinvest Fds Inhaber-Anteile	DE000A0CARS0		ANT	25.000	0	0	EUR	2,710	67.750,00	0,29
KanAM US-grundinvest Fonds Inhaber-Anteile	DE0006791817		ANT	15.500	0	0	USD	0,420	5.833,86	0,03
Summe Wertpapiervermögen							**EUR**		**22.799.919,08**	**98,71**

Jahresbericht
Stiftungsfonds Westfalen

Vermögensaufstellung zum 30.09.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens	
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							**EUR**		**231.080,14**	**1,00**	
Bankguthaben							**EUR**		**231.080,14**	**1,00**	
EUR - Guthaben bei:											
Donner & Reuschel AG (D)			EUR	231.080,14			%	100,000	231.080,14	1,00	
Sonstige Vermögensgegenstände							**EUR**		**151.524,86**	**0,66**	
Zinsansprüche			EUR	151.524,86					151.524,86	0,66	
Sonstige Verbindlichkeiten							**EUR**		**-84.652,89**	**-0,37**	
Verwaltungsvergütung			EUR	-64.783,36					-64.783,36	-0,28	
Verwahrstellenvergütung			EUR	-3.349,53					-3.349,53	-0,01	
Prüfungskosten			EUR	-15.800,00					-15.800,00	-0,07	
Veröffentlichungskosten			EUR	-720,00					-720,00	0,00	
Fondsvermögen							**EUR**		**23.097.871,19**	**100,00**	**1)**
Stiftungsfonds Westfalen Anteilklasse T											
Anteilwert							EUR		163,80		
Ausgabepreis							EUR		165,44		
Rücknahmepreis							EUR		163,80		
Anzahl Anteile							STK		87.595		

Jahresbericht
Stiftungsfonds Westfalen

Vermögensaufstellung zum 30.09.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens
Stiftungsfonds Westfalen Anteilklasse A									
Anteilwert							EUR	1.248,36	
Ausgabepreis							EUR	1.248,36	
Rücknahmepreis							EUR	1.248,36	
Anzahl Anteile							STK	7.009	

Fußnoten:

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Jahresbericht
Stiftungsfonds Westfalen

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 30.09.2024	
US-Dollar DL	(USD)	1,1159000	= 1 EUR (EUR)

Jahresbericht
Stiftungsfonds Westfalen

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Alibaba Group Holding Ltd. Reg.Shs (sp.ADRs)/8 DL-,000025	US01609W1027	STK	2.000	2.000	
Apple Inc. Registered Shares o.N.	US0378331005	STK	0	2.000	
BASF SE Namens-Aktien o.N.	DE000BASF111	STK	0	8.000	
Porsche Automobil Holding SE Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N	DE000PAH0038	STK	0	4.000	
Samsung Electronics Co. Ltd. R.Shs(NV)Pf(GDR144A)/25 SW 100	US7960502018	STK	0	300	
Wüstenrot& Württembergische AG Namens-Aktien o.N.	DE0008051004	STK	0	7.500	
Verzinsliche Wertpapiere					
3,6250 % Telecom Italia S.p.A. EO-Medium-Term Notes 2016(24)	XS1347748607	EUR	0	200	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
3,3750 % Allianz SE FLR-Med.Ter.Nts.v.14(24/unb.)	DE000A13R7Z7	EUR	0	300	
3,1250 % BayWa AG Notes v.2019(2024/2024)	XS2002496409	EUR	0	500	
0,2500 % Deutsche Lufthansa AG MTN v.2019(2024)	XS2049726990	EUR	0	200	
6,0000 % Eyemaxx Real Estate AG Inh.-Schv. v.2019(2022/2024)	DE000A2YPEZ1	EUR	0	250	
Nichtnotierte Wertpapiere *)					
Verzinsliche Wertpapiere					
3,7500 % Bayer AG FLR-Sub.Anl.v.2014(2024/2074)	DE000A11QR73	EUR	0	500	
4,5000 % Bilfinger SE Anleihe v.2019(2024/2024)	DE000A2YNQW7	EUR	0	200	
0,2000 % Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v.22(24)	DE0001104883	EUR	0	600	
3,2500 % K+S Aktiengesellschaft Anleihe v.2018 (2024/2024)	XS1854830889	EUR	0	100	
2,9950 % TenneT Holding B.V. EO-FLR Securit. 2017(24/Und.)	XS1591694481	EUR	0	200	

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Investmentanteile					
Gruppenfremde Investmentanteile					
AIS Amundi FAZ 100 UCITS ETF Dist Inh Anteile	LU2611732129	ANT	30.000	30.000	
DJE - Zins + Dividende Inhaber-Anteile XP EUR o.N.	LU0553171439	ANT	0	10.000	
Lyxor F.A.Z. 100 Index ETF Inh.-An. I o.N.	LU0650624025	ANT	0	30.000	

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

*) Bei den nichtnotierten Wertpapieren können technisch bedingt auch endfällige Wertpapiere ausgewiesen werden.

Jahresbericht
Stiftungsfonds Westfalen Anteilklasse T

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.10.2023 bis 30.09.2024

				insgesamt	je Anteil
I. Erträge					
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)			EUR	32.317,84	0,37
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)			EUR	4.775,01	0,05
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren			EUR	143.587,80	1,64
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)			EUR	75.379,59	0,86
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland			EUR	9.043,79	0,10
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)			EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen			EUR	42.833,89	0,49
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften			EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer			EUR	-4.847,67	-0,05
10. Abzug ausländischer Quellensteuer			EUR	-960,14	-0,01
11. Sonstige Erträge			EUR	0,00	0,00
Summe der Erträge			**EUR**	**302.130,10**	**3,45**
II. Aufwendungen					
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen			EUR	-57,49	0,00
2. Verwaltungsvergütung			EUR	-161.541,44	-1,85
- Verwaltungsvergütung	EUR	-161.541,44			
- Beratungsvergütung	EUR	0,00			
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00			
3. Verwahrstellenvergütung			EUR	-8.014,91	-0,09
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten			EUR	-5.454,50	-0,06
5. Sonstige Aufwendungen			EUR	203,78	0,00
- Depotgebühren	EUR	0,00			
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	461,33			
- Sonstige Kosten	EUR	-257,55			
- davon Kosten LEI/GEI	EUR	-39,77			
- davon Rechts- und Beratungskosten	EUR	-217,78			
Summe der Aufwendungen			**EUR**	**-174.864,56**	**-2,00**
III. Ordentlicher Nettoertrag			**EUR**	**127.265,53**	**1,45**
IV. Veräußerungsgeschäfte					
1. Realisierte Gewinne			EUR	752.476,21	8,59
2. Realisierte Verluste			EUR	-335.979,14	-3,84
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften			**EUR**	**416.497,07**	**4,75**

Jahresbericht
Stiftungsfonds Westfalen Anteilklasse T

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			**EUR**	**543.762,60**	**6,20**
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne			EUR	688.779,91	7,86
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste			EUR	547.633,72	6,25
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			**EUR**	**1.236.413,63**	**14,11**
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres			**EUR**	**1.780.176,23**	**20,31**

Entwicklung des Sondervermögens

				2023/2024
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			**EUR**	**12.620.394,58**
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr			EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen			EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)			EUR	-52.753,03
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	25,04		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-52.778,07		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR	91,97
5. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	1.780.176,23
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	688.779,91		
davon nicht realisierte Verluste	EUR	547.633,72		
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			**EUR**	**14.347.909,75**

Verwendung der Erträge des Sondervermögens
Berechnung der Wiederanlage insgesamt und je Anteil

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	543.762,60	6,20
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
3. Steuerabschlag für das Geschäftsjahr	EUR	0,00	0,00
II. Wiederanlage	**EUR**	**543.762,60**	**6,20**

Jahresbericht
Stiftungsfonds Westfalen Anteilklasse T

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2020/2021	Stück	98.435	EUR	15.129.958,15	EUR	153,71
2021/2022	Stück	96.988	EUR	12.796.533,48	EUR	131,94
2022/2023	Stück	87.931	EUR	12.620.394,58	EUR	143,53
2023/2024	Stück	87.595	EUR	14.347.909,75	EUR	163,80

Jahresbericht
Stiftungsfonds Westfalen Anteilklasse A

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.10.2023 bis 30.09.2024

				insgesamt	je Anteil
I. Erträge					
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)			EUR	19.669,90	2,81
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)			EUR	2.906,56	0,41
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren			EUR	87.510,19	12,48
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)			EUR	45.946,08	6,56
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland			EUR	5.522,40	0,79
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)			EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen			EUR	26.033,24	3,71
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften			EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer			EUR	-2.950,49	-0,42
10. Abzug ausländischer Quellensteuer			EUR	-584,93	-0,08
11. Sonstige Erträge			EUR	0,00	0,00
Summe der Erträge			**EUR**	**184.052,95**	**26,26**
II. Aufwendungen					
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen			EUR	-37,50	-0,01
2. Verwaltungsvergütung			EUR	-73.495,61	-10,49
- Verwaltungsvergütung	EUR	-73.495,61			
- Beratungsvergütung	EUR	0,00			
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00			
3. Verwahrstellenvergütung			EUR	-5.462,47	-0,78
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten			EUR	-3.726,13	-0,53
5. Sonstige Aufwendungen			EUR	8.781,57	1,26
- Depotgebühren	EUR	0,00			
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	8.950,04			
- Sonstige Kosten	EUR	-168,47			
Summe der Aufwendungen			**EUR**	**-73.940,13**	**-10,55**
III. Ordentlicher Nettoertrag			**EUR**	**110.112,82**	**15,71**
IV. Veräußerungsgeschäfte					
1. Realisierte Gewinne			EUR	458.273,06	65,38
2. Realisierte Verluste			EUR	-204.255,18	-29,14
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften			**EUR**	**254.017,88**	**36,24**

Jahresbericht
Stiftungsfonds Westfalen Anteilklasse A

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			**EUR**	**364.130,70**	**51,95**
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne			EUR	334.114,22	47,67
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste			EUR	549.371,16	78,38
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			**EUR**	**883.485,38**	**126,05**
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres			**EUR**	**1.247.616,08**	**178,00**

Entwicklung des Sondervermögens

				2023/2024
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			**EUR**	**9.613.054,10**
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr			EUR	-170.702,83
2. Zwischenausschüttungen			EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)			EUR	-1.941.534,98
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	98.636,53		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-2.040.171,51		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR	1.529,07
5. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	1.247.616,08
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	334.114,22		
davon nicht realisierte Verluste	EUR	549.371,16		
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			**EUR**	**8.749.961,44**

Verwendung der Erträge des Sondervermögens
Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	**EUR**	**1.734.347,05**	**247,40**
1. Vortrag aus Vorjahr	EUR	1.165.961,17	166,31
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	364.130,70	51,95
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	EUR	204.255,18	29,14
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	**EUR**	**1.615.191,11**	**230,40**
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	302.696,90	43,19
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	1.312.494,22	187,21
III. Gesamtausschüttung	**EUR**	**119.155,94**	**17,00**
1. Zwischenausschüttung	EUR	0,00	0,00
2. Endausschüttung	EUR	119.155,94	17,00

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten und beruht auf der Annahme einer nach den Anlagebedingungen maximalen Ausschüttung.

Jahresbericht
Stiftungsfonds Westfalen Anteilklasse A

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2020/2021	Stück	11.057	EUR	13.526.834,68	EUR	1.223,39
2021/2022	Stück	10.773	EUR	11.154.254,14	EUR	1.035,37
2022/2023	Stück	8.668	EUR	9.613.054,10	EUR	1.108,99
2023/2024	Stück	7.009	EUR	8.749.961,44	EUR	1.248,36

Jahresbericht
Stiftungsfonds Westfalen

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.10.2023 bis 30.09.2024

				insgesamt
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)			EUR	51.987,74
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)			EUR	7.681,57
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren			EUR	231.097,99
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)			EUR	121.325,67
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland			EUR	14.566,19
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)			EUR	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen			EUR	68.867,13
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften			EUR	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer			EUR	-7.798,16
10. Abzug ausländischer Quellensteuer			EUR	-1.545,07
11. Sonstige Erträge			EUR	0,00
Summe der Erträge			**EUR**	**486.183,05**
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen			EUR	-94,99
2. Verwaltungsvergütung			EUR	-235.037,05
- Verwaltungsvergütung	EUR	-235.037,05		0,00
- Beratungsvergütung*	EUR	0,00		0,00
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung			EUR	-13.477,38
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten			EUR	-9.180,63
5. Sonstige Aufwendungen			EUR	8.985,35
- Depotgebühren	EUR	0,00		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	9.411,37		
- Sonstige Kosten	EUR	-426,02		
Summe der Aufwendungen			**EUR**	**-248.804,69**
III. Ordentlicher Nettoertrag			**EUR**	**237.378,35**
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne			EUR	1.210.749,27
2. Realisierte Verluste			EUR	-540.234,32
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften			**EUR**	**670.514,95**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			**EUR**	**907.893,30**
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne			EUR	1.022.894,13
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste			EUR	1.097.004,88
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			**EUR**	**2.119.899,01**
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres			**EUR**	**3.027.792,31**

*) Im Geschäftsjahr erfolgten Rückerstattungen aus Umsatzsteuer auf Beratervergütungen für Vorjahre.

Entwicklung des Sondervermögens 2023/2024

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			**EUR**	**22.233.448,68**
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr			EUR	-170.702,83
2. Zwischenausschüttungen			EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)			EUR	-1.994.288,01
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	98.661,57		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-2.092.949,58		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR	1.621,04
5. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	3.027.792,31
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	1.022.894,13		
davon nicht realisierte Verluste	EUR	1.097.004,88		
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			**EUR**	**23.097.871,19**

Jahresbericht
Stiftungsfonds Westfalen

Anteilklassenmerkmale im Überblick

Anteilklasse	Mindestanlagesumme in Währung	Ausgabeaufschlag derzeit (Angabe in %) *)	Verwaltungsvergütung derzeit (Angabe in % p.a.) *)	Ertragsverwendung	Währung
Stiftungsfonds Westfalen Anteilklasse T	keine	1,00	1,200	Thesaurierer	EUR
Stiftungsfonds Westfalen Anteilklasse A	keine	0,00	0,800	Ausschüttung ohne Zwischenausschüttung	EUR

*) Die maximale Gebühr kann dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

Jahresbericht
Stiftungsfonds Westfalen

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	**EUR**	**0,00**

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	**98,71**
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	**0,00**

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenze für diesen Fonds wendet die Gesellschaft seit 10.06.2010 den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung anhand eines Vergleichsvermögens an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99 % Konfidenzniveau und 1 Tag Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,65 %
größter potenzieller Risikobetrag	1,03 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	0,83 %

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

EURO STOXX 50 Net Return (EUR) (ID: XFI000000268 | BB: SX5T)	50,00 %
iBoxx Euro Corporates Overall TR (EUR) (ID: XFIIBOXX0211 | BB: QW5A)	50,00 %

Sonstige Angaben

Stiftungsfonds Westfalen Anteilklasse T

Anteilwert	EUR	163,80
Ausgabepreis	EUR	165,44
Rücknahmepreis	EUR	163,80
Anzahl Anteile	STK	87.595

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Stiftungsfonds Westfalen Anteilklasse A

Anteilwert	EUR	1.248,36
Ausgabepreis	EUR	1.248,36
Rücknahmepreis	EUR	1.248,36
Anzahl Anteile	STK	7.009

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.
Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Stiftungsfonds Westfalen Anteilklasse T

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt		**1,30 %**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen	EUR	0,00

Jahresbericht
Stiftungsfonds Westfalen

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Stiftungsfonds Westfalen Anteilklasse A

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt **0,90 %**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen	EUR	0,00

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Sondervermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden	EUR	0,00

Verwaltungsvergütungssätze für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Investmentanteile	Identifikation	Verwaltungsvergütungssatz p.a. in %
Gruppenfremde Investmentanteile		
iSh.DJ Glob.Titans 50 U.ETF DE Inhaber-Anteile	DE0006289382	0,510
L&G-L&G R.Gbl Robot.Autom.UETF Registered Shares o.N.	IE00BMW3QX54	0,800
SPDR MSCI World UCITS ETF Reg.Shares USD Unhgd Acc. o.N.	IE00BFY0GT14	0,120
Xtr.(IE)-MSCI World ESG Registered Shares 1C o.N.	IE00BZ02LR44	0,100
Xtr.(IE)-MSCI World Minim.Vol. Registered Shares 1C USD o.N.	IE00BL25JN58	1,100
Gruppenfremde Immobilien-Investmentanteile		
KanAm grundinvest Fonds Inhaber-Anteile	DE0006791809	0,820
KanAm SPEZIAL grundinvest Fds Inhaber-Anteile	DE000A0CARS0	0,400
KanAM US-grundinvest Fonds Inhaber-Anteile	DE0006791817	2,800

Jahresbericht
Stiftungsfonds Westfalen

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Während des Berichtszeitraumes gehaltene Bestände in Investmentanteilen, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Gruppenfremde Investmentanteile

AIS Amundi FAZ 100 UCITS ETF Dist Inh Anteile	LU2611732129	0,150
DJE - Zins + Dividende Inhaber-Anteile XP EUR o.N.	LU0553171439	0,650
Lyxor F.A.Z. 100 Index ETF Inh.-An. I o.N.	LU0650624025	0,150

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Stiftungsfonds Westfalen Anteilklasse T

Wesentliche sonstige Erträge:	**EUR**	**0,00**
Wesentliche sonstige Aufwendungen:	**EUR**	**0,00**

Stiftungsfonds Westfalen Anteilklasse A

Wesentliche sonstige Erträge:	**EUR**	**0,00**
Wesentliche sonstige Aufwendungen:	**EUR**	**0,00**

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten	EUR	4.382,63

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Jahresbericht
Stiftungsfonds Westfalen

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	**in Mio. EUR**	**84,3**
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	75,0
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	9,3
Zahl der Mitarbeiter der KVG		998
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	**in Mio. EUR**	**4,8**
davon Geschäftsleiter	in Mio. EUR	3,9
davon andere Risktaker	in Mio. EUR	0,9

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Berücksichtigung von Sustainable Corporate Governance und unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken (einschließlich einschlägiger Nachhaltigkeitsrisiken) sicherzustellen.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen sowie interner und externer regulatorischer Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen. Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 50 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt. Wird für risikorelevante Mitarbeiter dieser Schwellenwert überschritten, wird zwingend ein Anteil von 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren aufgeschoben. Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden. Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt.

Soweit das Portfolio-Management ausgelagert ist, werden keine Mitarbeitervergütungen direkt aus dem Fonds gezahlt.

Jahresbericht
Stiftungsfonds Westfalen

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zu wesentlichen Änderungen gem. § 101 Abs. 3 Nr. 3 KAGB

Zusätzliche Informationen

prozentualer Anteil der schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände **0 %**

Angaben zu neuen Regelungen zum Liquiditätsmanagement gem. § 300 Abs. 1 Nr. 2 KAGB

Im Berichtszeitraum hat es keine Änderungen im Liquiditätsmanagement gegeben.

Angaben zum Risikoprofil nach § 300 Abs. 1 Nr. 3 KAGB

Gegenstand des Risikomanagementsystems der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind Risiken, die bei der Verwaltung von Investmentvermögen auftreten. Hierzu zählen insbesondere Adressenausfall-, Zinsänderungs-, Währungs-, sonstige Marktpreis-, Liquiditäts- und operationelle Risiken. Die Konzentration wesentlicher Risiken wird unter Anwendung von Limitsystemen begrenzt. Auf Investmentvermögensebene werden monatlich geeignete Stresstests durchgeführt. Hiermit werden mögliche außergewöhnlich große Wertverluste im Investmentvermögen ermittelt. Die identifizierten Risiken und deren Einschätzung werden periodisch an die relevanten Entscheidungsträger kommuniziert. Zur IT-technischen Unterstützung kommen im Risikomanagementprozess die Systeme XENTIS und RiskMetrics zum Einsatz. Das Risikoprofil des Investmentvermögens stellt sich zum Berichtsstichtag wie folgt dar. Bei der Berechnung des Risikoprofils des Investmentvermögen findet keine Durchschau durch Zielinvestmentvermögen statt.

Marktpreisrisiken:

Verhältnis zwischen dem Risiko nach Brutto-Methode und dem Nettoinventarwert (Brutto-Hebel):	0,99	
potentielle Wertveränderung des Investmentvermögens bei der Veränderung des Aktienpreises um 1 Basispunkt (Net Equity Delta):	51.774,36	EUR
potentielle Wertveränderung des Investmentvermögens bei der Veränderung des Zinssatzes um 1 Basispunkt (Net DV01):	6.127,65	EUR
potentielle Wertveränderung des Investmentvermögens bei der Veränderung des Credit Spreads um 1 Basispunkt (Net CS01):	4.991,00	EUR

Währungsrisiken:

Aufteilung des Investmentvermögens nach Währungsexposure in Basiswährung des Investmentvermögens:

EUR	20.701.778,90
USD	2.396.092,29

Kontrahentenrisiko:

Zum Berichtsstichtag bestand kein Kontrahentenrisiko durch OTC-Derivate.

Jahresbericht
Stiftungsfonds Westfalen

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Liquiditätsrisiken:
Anteil des Portfolios, der voraussichtlich innerhalb folgender Zeitspannen liquidiert werden kann (Angaben in % des NAV des AIF zum Berichtsstichtag):

1 Tag oder weniger	1,00
2-7 Tage	92,64
8-30 Tage	5,96
31-90 Tage	0,00
91-180 Tage	0,40
181-365 Tage	0,00
mehr als 365 Tage	0,00

Angaben zur Änderung des max. Umfangs des Leverage § 300 Abs. 2 Nr. 1 KAGB

Es gab keine Änderungen des max. Umfang des Leverage nach Bruttomethode und nach Commitmentmethode.

Leverage-Umfang nach Bruttomethode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß	**2,00**
tatsächlicher Leverage-Umfang nach Bruttomethode	**0,98**
Leverage-Umfang nach Commitmentmethode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß	**2,00**
tatsächlicher Leverage-Umfang nach Commitmentmethode	**0,98**

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken
Die Angaben der wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken erfolgt innerhalb des Tätigkeitsberichts.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten
Die Angaben zu der Zusammensetzung des Portfolios erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung.
Die Angaben zu den Portfolioumsätzen erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung und innerhalb der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte.
Die Angabe zu den Transaktionskosten erfolgt im Anhang.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung
Die Auswahl von Einzeltiteln richtet sich nach der Anlagestrategie. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und ggf. Anlagerichtlinien. Eine Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Portfoliogesellschaften erfolgt, wenn diese in den Vertragsbedingungen vorgeschrieben ist.

Einsatz von Stimmrechtsberatern
Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern verweisen wir auf den neuen Mitwirkungsbericht auf der Homepage https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik.

Jahresbericht
Stiftungsfonds Westfalen

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Zur grundsätzlichen Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung der Gesellschaft, insbesondere durch die Ausübung von Aktionärsrechten, verweisen wir auf unsere aktuelle Mitwirkungspolitik auf der Homepage https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik.

Frankfurt am Main, den 1. Oktober 2024

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

Jahresbericht
Stiftungsfonds Westfalen

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Stiftungsfonds Westfalen - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Die im Abschnitt "Sonstige Informationen" unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt "Sonstige Informationen" genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder

- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Jahresbericht
Stiftungsfonds Westfalen

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Universal-Investment-Gesellschaft mbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 13. Januar 2025

Deloitte GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

René Rumpelt
Wirtschaftsprüfer

Abelardo Rodríguez González
Wirtschaftsprüfer

Jahresbericht
Stiftungsfonds Westfalen

Sonstige Information - nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

Angaben zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren

Konventionelles Produkt Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungs-Verordnung)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene berücksichtigt.
Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist nicht verbindlich und erfolgt insoweit nicht.

Dieser Fonds wird weder als ein Produkt eingestuft, das ökologische oder soziale Merkmale im Sinne der Offenlegungs-Verordnung (Artikel 8) bewirbt, noch als ein Produkt, das nachhaltige Investitionen zum Ziel hat (Artikel 9). Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Jahresbericht
Stiftungsfonds Westfalen

Anteilklassen im Überblick

Erstausgabedatum	
Anteilklasse T	18. November 2008
Anteilklasse A	18. November 2008
Erstausgabepreise	
Anteilklasse T	€ 100,00 zzgl. Ausgabeaufschlag
Anteilklasse A	€ 1.000,00 zzgl. Ausgabeaufschlag
Ausgabeaufschlag	
Anteilklasse T	derzeit 1,00 %
Anteilklasse A	derzeit 0,00 %
Mindestanlagesumme	
Anteilklasse T	keine
Anteilklasse A	keine
Verwaltungsvergütung	
Anteilklasse T	derzeit 1,20 % p.a.
Anteilklasse A	derzeit 0,80 % p.a.
Verwahrstellenvergütung	
Anteilklasse T	derzeit 0,05 % p.a.
Anteilklasse A	derzeit 0,05 % p.a.
Währung	
Anteilklasse T	Euro
Anteilklasse A	Euro
Ertragsverwendung	
Anteilklasse T	Thesaurierung
Anteilklasse A	Ausschüttung
Wertpapier-Kennnummer / ISIN:	
Anteilklasse T	A0RA4Q / DE000A0RA4Q2
Anteilklasse A	A0RA4R / DE000A0RA4R0

Jahresbericht
Stiftungsfonds Westfalen

Kurzübersicht über die Partner

1. Kapitalverwaltungsgesellschaft
Universal-Investment-Gesellschaft mbH

Hausanschrift:
Theodor-Heuss-Allee 70
60486 Frankfurt am Main

Postanschrift:
Postfach 17 05 48
60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 710 43-0
Telefax: 069 / 710 43-700
www.universal-investment.com

Gründung: 1968
Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10.400.000,–
Eigenmittel: EUR 71.352.000,00 (Stand: Oktober 2022)

Geschäftsführer:
David Blumer, Schaan
Mathias Heiß, Langen
Dr. André Jäger, Witten
Corinna Jäger, Nidderau
Katja Müller, Bad Homburg v. d. Höhe
Axel Vespermann, Dreieich

Aufsichtsrat:
Prof. Dr. Harald Wiedmann (Vorsitzender), Berlin
Dr. Axel Eckhardt, Düsseldorf
Ellen Engelhardt, Glauburg
Daniel Fischer, Bad Vilbel
Janet Zirlewagen, Wehrheim

2. Verwahrstelle
Donner & Reuschel AG

Hausanschrift:
Ballindamm 27
20095 Hamburg

Besucheranschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon +49 (0)40 30217-0
Telefax +49 (0)40 30217-5353
www.donner-reuschel.de

Rechtsform: Aktiengesellschaft
Haftendes Eigenkapital: Mio. € 319 (Stand: 31.12.2023)

3. Anlageberatungsgesellschaft und Vertrieb
Kroos Vermögensverwaltung AG

Postanschrift:
Weseler Straße 561
48163 Münster

Telefon (0251) 28 90 91 – 0
Telefax (0251) 28 90 91 – 20
www.kroos-ag.de